

# BUCH-CHRONIK DER WOCHEN

## Hermann Hesse: Kleine Welt

S. Fischer, Berlin

Dieser neueste Band der Gesammelten Werke Hermann Hesses bringt eine Zusammenstellung umgearbeiteter Erzählungen aus den Jahren 1908 bis 1913 und ist ein wahres Schatzkästlein lauterer, besinnlicher, maßvoller Prosadichtung. Die deutsche Kleinstadt der Vorkriegszeit wird hier von einem gleichermaßen zärtlichen wie wahrheitsstrengen Kenner gemalt als der krause, unterschiedliche, nicht ganz ungefährliche, im Grunde doch fruchtbare Gottes-Tiergarten, der sie damals war. Mit ihren Käuzen und kleinen Abenteurern, soliden und wurmstichigen Geschöpfen, geachteten und zweifelhaften Existenzen, mit Schreibern, Handlungsgehilfen, Missionsanwärtern, Frisuren, Pfarrerstöckern und Gerichtsvollzieherwitwen, Vereinsausflügen, Schützenfest und Schmierentheater, mit Geschäften, die Kolonialwaren, landwirtschaftliche Geräte und alle Artikel des täglichen Gebrauchs feilhalten. Mit Sektierern, gemütskranken Weibern, harmlosen Narren, mit Griff in die Portokasse, Entgleisung und Selbstmord. Auch mit aller gegenseitigen Belauerung, Verlästerung, mit Bosheit, Klatschsucht, säuerlicher Selbstgerechtigkeit und graus-

mem Unverständnis. Mit Verschnörkeltem und Romantischem, Irreführendem und Hochstaplerischem — in Allem aber so abwegig, töricht, schmerzhaft oder gar zerstörerisch es sein mag, mit dem Menschlichen! Menschen, Eigengewächse, leben hier noch in ungehetzter, ausführlicher Selbständigkeit ihr unverwechselbares, wesentliches Einzelschicksal. Das kann harmonisch mit dem subalternen Alltagsglück einer Verlobung enden, aber auch im Gefängnis, mit Selbsterkenntnis, Sichbescheiden, klug gewordenem Verzicht auf zu hoch gegriffene Pläne, falscher Berufswahl, snobistischem Getue, Rechthaberei und Unduldsamkeit, aber auch mit dem Verlust des seelischen Gleichgewichtes und völliger Verzweiflung an dem Sinn des Daseins. Denn die Himmel und Höllen dieser kleinen Welt sind nicht weniger hoch und tief als die Gipfel und Abgründe anspruchsvollerer Zonen. Und die Tragödien und Komödien des Lebens haben allenthalben ihre dunkle Glut, ihr vielfältiges Funkeln, ihre immerwährende Bedeutung, ihre Würde und Wirklichkeit, wenn ein echter Dichter sie aufzuspüren und zu gestalten weiß. M. H.

**Friedrich Schreyvogel  
Liebe kommt zur Macht**

Der Herr Schreyvogel, ein Mann von  
ausgezeichnetem Geschick und sehr  
vielfältigen Interessen, hat sich  
in der Kunst der Erzählung  
ein großes Werk geleistet.  
In der "Liebe kommt zur Macht"  
hat er einen Roman geschrieben,  
der in der Form eines Briefes  
abgefaßt ist. Die Handlung  
spielt in der Provinz und  
umfaßt die Jahre von 1848 bis  
1870. Der Roman ist in drei  
Bänden abgeteilt und enthält  
eine sehr interessante Schilderung  
des damaligen Lebens.  
Der Herr Schreyvogel hat  
sich in diesem Werke eine  
große Aufgabe gestellt, die  
er mit großer Kunstfertigkeit  
gelöst hat. Die Sprache ist  
klar und verständlich, die  
Charaktere sind lebendig  
gezeichnet. Die Handlung  
ist spannend und interessant.  
Dieses Buch ist eine wertvolle  
Beigabe zu jeder Bibliothek.

Die "Liebe kommt zur Macht" ist  
ein Roman, der in der Form  
eines Briefes abgefaßt ist. Die  
Handlung spielt in der Provinz  
und umfaßt die Jahre von 1848  
bis 1870. Der Roman ist in  
drei Bänden abgeteilt und  
enthält eine sehr interessante  
Schilderung des damaligen  
Lebens. Der Herr Schreyvogel  
hat sich in diesem Werke eine  
große Aufgabe gestellt, die er  
mit großer Kunstfertigkeit  
gelöst hat. Die Sprache ist  
klar und verständlich, die  
Charaktere sind lebendig  
gezeichnet. Die Handlung ist  
spannend und interessant.  
Dieses Buch ist eine wertvolle  
Beigabe zu jeder Bibliothek.

Die "Liebe kommt zur Macht" ist  
ein Roman, der in der Form  
eines Briefes abgefaßt ist. Die  
Handlung spielt in der Provinz  
und umfaßt die Jahre von 1848  
bis 1870. Der Roman ist in  
drei Bänden abgeteilt und  
enthält eine sehr interessante  
Schilderung des damaligen  
Lebens. Der Herr Schreyvogel  
hat sich in diesem Werke eine  
große Aufgabe gestellt, die er  
mit großer Kunstfertigkeit  
gelöst hat. Die Sprache ist  
klar und verständlich, die  
Charaktere sind lebendig  
gezeichnet. Die Handlung ist  
spannend und interessant.  
Dieses Buch ist eine wertvolle  
Beigabe zu jeder Bibliothek.

